

Jahr der Extreme (März 2020 bis März 2021)

Gesundheitsberatung 1450 / COVID-19 Aktivitäten

Dieser Beratungsdienst wurde 2020 erstmals über das ganze Jahr angeboten. Bis Mitte/Ende Februar 2020 hat alles noch auf ein ruhiges Beratungsjahr hingewiesen und mit etwa 16 (Minimalwert am 28.01.2020) bis knapp 50 Beratungsgesprächen am Tag auch überschaubar begonnen.

Geändert hat sich die ganze Situation dann Ende Februar mit deutlich höheren Anrufrzahlen, ein erstes Maximum wurde dann am 12. März 2020 erreicht. Die COVID-19 Sonderlage hat an diesem Tag dazu geführt, dass über 15.000 Anrufer – damals Großteils erfolglos – versucht haben 1450 zu erreichen. Der weitere Verlauf ist der Tabelle zu entnehmen. Einem etwas Ruhigeren 2. Quartal folgte dann ab August ein deutliches Ansteigen der 1450/COVID-19 Zahlen mit sehr hohen Zahlen während der 2. Welle ab Ende Oktober/Anfang November 2020.

Der stärkste Telefongtag bei 1450 war der 21.12.2020 mit 2.122 angenommenen Anrufen. An den Spitzentagen im März 2020 wurden zwar über 15.000 eingehende Anrufe verzeichnet, entgegen genommen aber nur relativ wenige.

Die mit Anfang Dezember etwas geringere Dynamik bei 1450 hat sich spätestens ab Feber 2021, speziell jedoch im März 2021 wieder extrem verstärkt. 1450 Zahlen von über 4.600 Anrufen am Tag (Montag 08.03.2021) und durchschnittlich um 3.000 (Mo-Fr) eingehende 1450 Anrufe verdeutlichen die sogenannte 3. Welle. Erfreulicherweise sind die Annahmezeiten bei 1450 im Bereich der Leitstelle Tirol unter einer Minute geblieben (p90).

Der 2021 bislang stärkste Telefongtag bei 1450 war der 08.03.2021 mit 2.333 angenommenen Anrufen, weitere 2.069 wurden in die Landesinfrastruktur übergeleitet. In Summe sind an diesem Mittwoch 4.631 Anrufe eingegangen.

Tabelle: Gesundheitsberatung 1450 für 2020 (Q1 bis Q4) und Q1/2021

GB 1450	Q1/2020	Q2	Q3	Q4	Q1/2021	SUMME
Callcenter						
Anrufe eingegangen	90.671	15.697	77.309	135.485	162.336	481.498
Anrufe durch 1450 angenommen	24.444	14.567	28.897	67.202	125.613	260.723
Events						
GB-BERATUNG	2.119	798	610	824	920	5.271
GB-RÜCKRUF	459	60	158	498	550	1725
GB-AUSKUNFT	6.700	4.590	5.770	7.689	13.112	37.861
GB-M-SCREENING	5.095	5.445	8.445	15.566	17.810	52.361
GB-S-SCREENING	6.579	25.619	40.306	120.759	175.940	369.203
GB-KONTAKT1	1.327	149	866	3.282	815	6.439
GB-KONTAKT2	550	73	280	628	294	1825
GB-KONTAKT3	3.616	1.259	873	138	53	5.939
GB-B2-MATPERS		287	580	844	299	2010
GB-A-SCREENING				3.054	5.034	8.088
GB-ANFRAGE					533	533
	26.445	38.280	57.888	153.282	215.360	491.252

GB-M* / GB-S*: mobiles / stationäres Screening

GB-KONTAKT*: Events mit erfassten Kontakt Kategorien (AGES Definition 1-3)

GB-A*: Screening Behandlungseinrichtung

Das Team 1450 wurde 2020 zunächst intern verstärkt, Mitarbeiter*innen des Einsatzbetriebes und anderer Bereiche der Leitstelle Tirol haben bei 1450 ausgeholfen. Ab Mitte/Ende Februar kamen freiwillige Helfer (Bedienstete der Stadt Innsbruck, des Landes Tirol sowie Ärzt*innen zur fachlichen Unterstützung) hinzu. Räumlich war das Team 1450 neben der Leitstelle auf Räumlichkeiten in der Stadtbibliothek Innsbruck (März und April), in der Adamgasse (August, September) untergebracht und ist seit Oktober in der Messehalle tätig. Ab Sommer 2020 wurde das personell verstärkte Kernteam 1450 mit den diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräften durch Mitarbeiter*innen des Landes Tirol und des österreichischen Bundesheeres in der COVID-19 Triage unterstützt.

Neben der Entgegennahme von 1450 war die Leitstelle Tirol bei weiteren COVID-19 Aktivitäten beteiligt (Zahlen bis 25.04.2021):

corona.leitstelle.tirol

Eigenentwicklung zur Entlastung von 1450



corona.leitstelle.tirol

Online Einmeldetool COVID-19

Version 1.0

- Selbstabfrage für die Bevölkerung
- ab 13.03.2020 online mit 40.000 Aufrufen an Tag 1 und 2, offline mit 05.05.2020
- ca. 250.000 Aufrufe

Version 2.0

- Selbstabfrage inkl. direkter Übertragung bei Bedarf in das Einsatz-Leitsystem (ELS)
- seit 01.10.2020 mit bisher ca. 12.000 Datenübermittlungen (Tests) in das ELS

tiroltestet.leitstelle.tirol

Anmeldetool für PCR- und Antigentests sowie Einmeldung als Verdachtsfall bzw. Kontaktperson



Tirol testet.
Laufend und
kostenlos.

ab 17.12.2021 online, derzeit in Version 4.0

Statistik (Stand KW 16/2021):

- ca. 1,12 Mio. Antigentest Anmeldungen (ca. 17.300 Personen nicht erschienen)
- ca. 150.000 PCR-Test Anmeldungen
- etwa 3,3 Mio. Info SMS versendet

1450.leitstelle.tirol

Internes Onlinetool (User- und Passwortgeschützt) für 1450 Mitarbeiter*innen und Triage Helfer*innen, Gesundheitsbehörden, Ärzte, Alten- und Pflegeheime, u.a.

ab Anfang März 2020 online, derzeit in Version 4.0

Statistik (Stand KW 16/2021):

- ca. 515.000 Meldungen von Verdachtsfällen oder Kontaktscreenings via 1450 Online